



<https://blz.li/35me>

GRÜNE: "SCHACHT MACHT ERNEUT EINE KEHRTWENDE"

Veröffentlicht am 09.04.2014 um 13:50 von Redaktion LeineBlitz

Mit großem Erstaunen haben die Grünen in Hemmingen der Presse entnommen, dass sich Bürgermeister Claus Schacht gegen eine weitere Gewerbeflächenentwicklung in Devese entlang der geplanten B3 einsetzt. Gerade erst vor einem Jahr hatte die Stadt Hemmingen genau in diesem Bereich ein Grundstück zur Erweiterung des Gewerbeparks "Hemmingen II" erworben. Hierfür hatte sich insbesondere Schacht in seiner Funktion als Bürgermeister stark gemacht. "Die jetzige Kehrtwende und das plötzlich entdeckte Herz für Devese ist unglaublich und kommt ungefähr zehn Jahre zu spät", so Frauke Patzke, Ratmitglied und Vorsitzende der Grünen in Hemmingen. "Die Einstufung von Devese als 'schützenswertes Biotop' ist peinlich, denn in Devese wohnen nicht geschützte Arten, sondern Bürger der Stadt Hemmingen, die genauso ernst genommen werden wollen wie alle anderen Menschen in Hemmingen. Devese braucht keine Sonderbehandlung als Biotop, sondern einen ernstgemeinten Dialog ohne unglaubwürdige Versprechungen", stellt Frauke Patzke fest. Die Absicht, benötigte Gewerbeflächen vorrangig durch die Belegung freier oder nicht benutzter Gewerbegrundstücke zu decken, stößt hingegen auf die ungeteilte Zustimmung der Grünen in Hemmingen. "Genau hier vermuten wir erhebliche Potenziale. Zur Ermittlung dieser Potenziale sollte die Stadt umgehend eine Bestandserhebung als Grundlage für ein Gewerbeflächenkonzept durchführen", erklärt Joachim Steinmetz, Vorsitzender der Grünen in Hemmingen.